

Medienmitteilung

myclimate zeichnet Klimavorreiter im Tourismus aus

Berlin/Zürich, 08. März 2019 – Die Klimaschutzorganisation myclimate hat bei der ITB 2019 vier Unternehmen mit den myclimate Awards ausgezeichnet. Damit würdigt die Schweizer Stiftung nachhaltige und dabei wirtschaftlich erfolgreiche Angebote im Tourismus. Die Gewinner 2019 sind die Bergbahnen Brunni-Engelberg, das Berner Hotel Schweizerhof & The SPA, La Palma Travel aus Deutschland und die Niesenbahn AG. Vor der Preisverleihung diskutierte Moderator Fritz Lietsch, Chefredakteur vom Forum Nachhaltig Wirtschaften, mit Simone Gruber von der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW), Tourismusexperte Urs Wohler, dem Direktor der Niesenbahn AG, und myclimate Marketingleiter Kai Landwehr über das Thema «Verantwortung für nachhaltige touristische Angebote». Dabei wurde auch das Programm myclimate «Cause We Care» vorgestellt.

Die Bergbahnen Brunni-Engelberg sind seit dem vergangenen Jahr das erste vollständig klimaneutrale Bergbahnunternehmen der Schweiz. Die Brunni-Engelberg Bergbahnen haben den vollständigen CO₂-Fussabdruck ihres Betriebes berechnet und kompensieren diesen mit myclimate Klimaschutzprojekten. Damit verstärken die Brunni Bergbahnen ihre bestehenden Anstrengungen im Bereich Nachhaltigkeit. Unter anderem hat das Unternehmen schon im Mai 2016 auf dem Ristis ein eigenes Solarkraftwerk in Betrieb genommen. Seit letztem Jahr ist nun jede Berg- und Talfahrt für Besuchende klimaneutral. Die Brunni-Engelberg Bergbahnen wurden daher mit dem myclimate Award «Pionier – Erstes klimaneutrales Bergbahnunternehmen» ausgezeichnet.

Die Ehrung als «Vorreiter für ganzheitliche Nachhaltigkeit im Hotelbetrieb» ging an das Hotel Schweizerhof & The SPA. Das Premiumhotel aus Bern verfolgt einen umfangreichen, strategischen Ansatz. Die Mitarbeitenden werden aktiv in die verschiedenen Nachhaltigkeitsangebote eingebunden. Hotelgäste können ihren Beitrag leisten und gegen einen kleinen Aufpreis klimaneutral im Schweizerhof übernachten.

La Palma Travel bietet als spezialisierter Anbieter individuelle Reiseerlebnisse auf der kanarischen Insel. Auf freiwilliger Basis können die Kunden ihre Reise und Aufenthalt vollständig kompensieren. Dank klarer Ansprachen und vieler Sensibilisierungsmassnahmen weist La Palma Travel eine deutlich höhere Zustimmungsrate zu den klimaneutralen Reisen auf als vergleichbare online verkaufte Reiseangebote. Daher erhielt La Palma Travel den myclimate Award 2019 «Vorreiter nachhaltige Reiseerlebnisse».

Mit dem myclimate Award «Klimavorreiter bei den Ausflugs Gipfeln» wurde Urs Wohler, der Direktor der Niesenbahn AG im Berner Oberland geehrt. Die Niesenbahn AG gehören zu den ersten Unternehmen in der Schweiz, die sich dem neuen Programm myclimate

«Cause We Care» angeschlossen haben. Ein Grossteil der Angebote der Niesenbahn werden am Telefon verkauft. Dieser direkte Kundenkontakt führt zu einer hohen Bekanntheit und Akzeptanz für die Nachhaltigkeitsmassnahmen. Mit den Mitteln aus dem «Cause We Care»-Fond wird im ersten Schritt in die eigenen Mitarbeitenden investiert und diese auf Umweltschutz und Nachhaltigkeit speziell geschult.

«Reisen ist ein hohes Gut. Dass wir dies noch lange geniessen können, ist entscheidend davon abhängig, wie wir unsere Angebote gestalten. Daher geben wir Klimavorreitern mit den Awards gerne eine Plattform.», sagt Kai Landwehr, Marketingleiter myclimate.

Cause We Care – Diskussion zur Verantwortung für nachhaltige Angebote

Vor der Verleihung stellte Moderator Fritz Lietsch zusammen mit seinen Diskussionsgästen das Thema Verantwortung in den Vordergrund. Gemeinsam wurde besprochen, ob diese Verantwortung für möglichst nachhaltige Angebote rein auf Seiten der Anbieter oder eher bei deren Kunden liegt. Im Rahmen des Gespräches wurde auch das Programm myclimate «Cause We Care» vorgestellt. Dieses Programm führt Gäste und Anbieter zusammen. Sobald ein Gast sich für ein klimaneutrales Angebot – durch Kompensation in myclimate Projekten – entscheidet, erzielt er damit gleich doppelte Wirkung. Der Anbieter verdoppelt in diesem Fall den Klimabeitrag und kann so gezielt lokale Nachhaltigkeitsmassnahmen umsetzen.

«Entscheidend dafür, dass Kunden klimafreundliche Reiseangebote annehmen, sind transparente und einfache Prozesse. Überall dort, wo Klimaschutz und Nachhaltigkeit so eingebunden ist und wo das Unternehmen und seine Mitarbeitenden hinter dem Thema stehen, ist eine hohe Akzeptanzrate von Seiten der Kunden die Folge.», fasste Kai Landwehr Erfolgsgaranten für nachhaltiges Reisen zusammen.

Die Diskussion und Award-Zeremonie fand am Messedonnerstag um 17:15 Uhr auf der Adventure Stage der ITB in der Halle 4.1 in Berlin statt.

Fotos der Awardverleihung

Sie finden eine Auswahl an Fotos zur freien Verwendung unter folgendem Link:
<https://www.myclimate.org/de/news-presse/pressefotos/>

Für weitere Informationen und Interviews kontaktieren Sie bitte:

Kai Landwehr

Mediensprecher

Stiftung myclimate

kai.landwehr@myclimate.org

Tel. +41 76 315 7466

Stefan Baumeister

Geschäftsführer

myclimate Deutschland gGmbH

stefan.baumeister@myclimate.org

+49 7121 9223 50

Über myclimate – The Climate Protection Partnership:

myclimate sieht sich als Partner für wirksamen Klimaschutz – global und lokal. Gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft sowie Privatpersonen will myclimate durch Beratungs- und Bildungsangebote sowie eigene Projekte die Zukunft der Welt gestalten. Dies verfolgt myclimate als gemeinnützige Organisation marktorientiert und kundenfokussiert.

Die internationale Initiative mit Schweizer Wurzeln gehört weltweit zu den Qualitätsführern von freiwilligen CO₂-Kompensationsmassnahmen. Zum Kundenkreis zählen grosse, mittlere und kleine Unternehmen, die öffentliche Verwaltung, Non-Profit Organisationen, Veranstalter sowie Privatpersonen. Über Partnerorganisationen ist myclimate in mehreren weiteren Ländern wie Deutschland, Österreich, Schweden, Norwegen oder in den Vereinigten Arabischen Emiraten vertreten.

Mit Projekten höchster Qualität treibt myclimate weltweit messbaren Klimaschutz und eine nachhaltige Entwicklung voran. Die freiwillige Kompensation von CO₂-Emissionen erfolgt in derzeit mehr als 70 Klimaschutzprojekten in 30 Ländern. Dort werden Emissionen reduziert, indem fossile Energiequellen durch erneuerbare Energien ersetzt, lokale Aufforstungsmassnahmen mit Kleinbauern umgesetzt und energieeffiziente Technologien implementiert werden. myclimate-Klimaschutzprojekte erfüllen höchste Standards (Gold Standard, CDM, Plan Vivo) und leisten neben der Reduktion von Treibhausgasen nachweislich lokal und regional einen positiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung.

myclimate ermutigt mit handlungsorientierten und interaktiven Bildungsangeboten jede und jeden, einen Beitrag für unsere Zukunft zu leisten. Mit diesem Ziel wurden bereits in der Schweiz mehr als 15'000 Schülerinnen und Schüler und 7'000 Lernende erreicht, sowie ein weltweites Netzwerk von 1'600 Studierenden und Young Professionals etabliert. Darüber hinaus berät die Stiftung zu integriertem Klimaschutz mit greifbarem Mehrwert. Im Geschäftsfeld CO₂- und Ressourcen Management unterstützt myclimate Firmen mit Beratung, Analysen, IT-Tools und Labels. Angebote reichen von einfachen Carbon Footprints (Emissionsberechnungen) auf Unternehmensebene bis zu ausführlichen Ökobilanzierungen von Produkten. Erfahrene Berater helfen beim Identifizieren und Erschliessen von Potentialen in den Bereichen Energie- und Ressourceneffizienz.

Die myclimate-Klimaschutzprojekte haben seit Bestehen der Stiftung Tausende von Jobs geschaffen, die Biodiversität geschützt und die allgemeinen Lebensumstände Hunderttausender Menschen verbessert. Nicht zuletzt deswegen hebt das deutsche Umweltbundesamt myclimate als Anbieter für die freiwillige CO₂-Kompensation explizit hervor. Sowohl 2015 als auch 2012 wurden je zwei myclimate-Projekte vom Sekretariat der UN-Klimarahmenkonvention (UNFCCC) zu sogenannten «Game Changing Climate Lighthouse Activities» ernannt und an den UN-Klimakonferenzen in Paris und Doha von UN-Generalsekretär Ban Ki-Moon persönlich geehrt. Weiter gewann das myclimate-Bildungsprojekt «Klimalokal» 2012 den Milestone-Preis, die höchste Auszeichnung im Schweizer Tourismus.

www.myclimate.org / facebook.com/myclimate / twitter.com/myclimate